

**KREIS DER FREUNDE ROMS E.V.**

**INTERNATIONALE REISE- UND STUDIENGEMEINSCHAFT**



**Begegnungsreise an die Westküste Afrikas**

# **Ghana**

**Flugreise vom 16.11. bis 28.11.2020**



## REISEVERLAUF

- Mo. 16.11. Im Laufe des Tages Flug mit einer IATA-Linienfluggesellschaft von Frankfurt/M. nach **ACCRA**, der Hauptstadt Ghanas. Empfang durch die örtliche Reiseleitung am Flughafen und Fahrt zum Hotel, wo wir die nächsten beiden Nächte logieren werden. Je nach Ankunftszeit erster Einblick in die lebenslustige Stadt.
- Di. 17.11. Am Morgen Stadtrundfahrt durch **Accra** u.a. zum **Unabhängigkeitsplatz** und zum **Kwame Nkrumah Memorial Park** mit dem Mausoleum des ersten Präsidenten Ghanas. Das **W.E.B. Dubois Zentrum** für panafrikanische Kultur setzt sich für die Einheit aller afrikanischen Menschen ein. Die ehemalige Wohnstätte des Historikers W.E.B. Dubois, der hier die Encyclopedia Africana zusammenstellte. Anschließend Besuch des **Arts Centre**, einem großen Handwerker-Markt, auf dem Schnitzereien, Körbe, Taschen, Schmuck etc. angeboten werden. Am Nachmittag Begegnung mit der **Schweizer Schule**, einer von der Bundesrepublik Deutschland gemeinsam mit Schulvereinen vor Ort eingerichteten Schule, um die deutsche Sprache und Kultur im Ausland zu fördern. Übernachtung in Accra.
- Mi. 18.11. Wir verlassen Accra und fahren ins ca. 80 km entfernte **ATSIEKPOE** in der Volta Region, welche für den Anbau der Chashew-Nüsse bekannt ist. Mit einem Kanu setzen wir in das traditionelle Dorf über und besuchen eine charitative Einrichtung. Wir übernachten in einer nahegelegenen Lodge.
- Do. 19.11. Durch das Volta Gebiet fahren wir Richtung Norden und kommen nach **Amedzofe**, der höchsten Siedlung Ghanas. Von hier bietet sich ein phantastischer Blick auf die Avatime Berge mit dem Mount Gemi, dem zweithöchsten Berg des Landes. Weiterfahrt nach **LI-ATI WOTE** zur zweimaligen Übernachtung.
- Fr. 20.11. Wir brechen auf zu einer Wanderung auf den **Mount Afadjato**, der mit 885 Metern der höchste Berg Ghanas ist. Nach einer Mittagspause fahren wir in das Gebiet der **Wli Falls** an der Grenze zu Togo, der höchsten Wasserfälle West Afrikas. Wanderung durch die wunderschöne Landschaft bis hin zum Wasserfall. Am Abend Rückkehr ins Hotel in Limati Wote.
- Sa. 21.11. Eine ganztägige Busfahrt führt uns hoch in den Norden Ghanas nach **TAMALE**, der kulturellen und wirtschaftlichen Hauptstadt des Nordens. Auf der Fahrt wechseln sich tropische Wälder, Savanne und landwirtschaftlich genutzte Flächen ab. Wir kehren in der Stadt zur zweimaligen Übernachtung ein.
- So. 22.11. Hier im Norden ist das Volk der **Dagomba** heimisch, welches hauptsächlich dem islamischen Glauben angehört. Am Vormittag besuchen wir eines ihrer für sie **typischen Dörfer**. Am Nachmittag **Besuch des Patenkindes von Pfarrer Günter Christoph Haase** in Tamale. Rückkehr ins Hotel.
- Mo. 23.11. Fahrt wieder Richtung Süden nach **Nkoranza** und Besuch eines Hilfsprojektes, welches Kindern mit geistiger Behinderung, die von ihren Familien verstoßen wurden, ein Zuhause gibt. Dort kehren wir auch zur Übernachtung ein.
- Di. 24.11. Weiter Richtung Süden kommen wir heute in das Gebiet des **Bobiri Forest**, einem der letzten ursprünglichen Wälder Ghanas und das einzige Schmetterlingsschutzgebiet in Westafrika. Weiterfahrt nach **KUMASI**, der Hauptstadt des ehemaligen Ashanti-Königreiches. Stadtrundfahrt und Besuch des **Manhyia Palastes**, der alten Residenz. Heute findet



man hier ein Museum, welches die Geschichte des Königreiches anschaulich erzählt. Am Abend kehren wir in der Stadt zur zweimaligen Übernachtung ein.

- Mi. 25.11. Heute beschäftigen wir uns ausführlich mit der **Kultur der Ashanti**. Wir besuchen zwei bekannte Handwerkerdörfer: **Ahwiaa**, das Holzschnitzer-Dorf und **Ntomso**, wo wir die Methode des Adinkra-Textildruckes und seine typischen Symbole kennenlernen. Anschließend kommen wir nach **Bonwire** mit seiner traditionellen Kente-Weberei. Hier werden in mühevoller Handarbeit lange Webstreifen mit verschiedenen Mustern hergestellt. Zusammengenäht entstehen Stoffe, die früher nur die Könige tragen durften. Zur Übernachtung kommen wir wieder nach Kumasi.
- Do. 26.11. Bei der Weiterfahrt Richtung Süden kommen wir nach **Assin Manso**. Die Stadt erlangte traurige Berühmtheit in der Zeit des Sklavenhandels. Zurück an der Küste des Golf von Guinea kommen wir zum Cape Coast Castle, welches heute zum UNESO-Kulturerbe gehört. Die Burg diente wie die meisten Forts an der ehemals so genannten ‚Gold-Küste‘ als Gefängnis für Einheimische, die für den Verkauf und Transport als Sklaven in die amerikanischen Kolonien gefangen worden waren. Hier warteten sie oft monatelang auf das nächste Schiff, das sie in die Sklaverei führen würde. Heute befindet sich in der Burg ein Museum, welches die Geschichte des Sklavenhandels in der Region erzählt. Zur Übernachtung kommen wir in ein Hotel am Strand von **ELMINA**.
- Fr. 27.11. Ein letzter Ausflug in Ghana führt uns heute zum **Elmina Castle**. Es wurde von den Portugiesen errichtet und war damit die erste portugiesische und auch europäische Festung an der Küste Schwarzafrikas. Es gehört ebenfalls zum UNESCO-Kulturerbe und bietet einen herrlichen Blick auf den Hafen von Elmina. Anschließend Transfer zum Flughafen in Accra und Rückflug nach Deutschland, wo wir am
- Sa. 28.11. wieder in Frankfurt/M. eintreffen.

**PROGRAMMÄNDERUNGEN AUS WICHTIGEM GRUND BLEIBEN AUSDRÜCKLICH VORBEHALTEN!**

\* \* \* \* \*

**GEISTLICHE BEGLEITUNG:**      **Pfarrer Günter Christoph Haase, Hüpstedt**

**PREIS DER REISE:**              ab 15 zahlenden Teilnehmern      **2.560,00 Euro** p. Pers. im Doppelzimmer  
bei 10-14 zahlenden Teilnehmern **2.690,00 Euro** p. Pers. im Doppelzimmer  
**390,00 Euro** Zuschlag für Einzelzimmer

**TEILNEHMER:**                      min. 10 Personen - max. 20 Personen

Bei Nichterreichen der Zahl und dadurch bedingter eventueller Absage, werden ohne Abzug alle eingezahlten Beträge zurückerstattet. Eine frühzeitige Anmeldung sichert auch schon früh für alle Interessenten die Durchführung der Reise. Zum Schutz gegen hohe finanzielle Verluste im Fall einer Abmeldung aus wichtigem Grund ist im Reisepreis eine Reiserücktrittskostenversicherung eingeschlossen.

**„Auszug aus §4 unserer ‚Allgemeinen Reisebedingungen“:**

Ändern sich die Beförderungskosten, insbesondere die Treibstoffkosten, so kann der Reisepreis nach Maßgabe der nachfolgenden Berechnung bis drei Wochen vor Reisebeginn geändert werden. Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben wie Hafen- oder Flughafenengebühren uns gegenüber geändert und waren diese Änderungen bei Vertragsabschluss für uns nicht vorhersehbar, so kann der Reisepreis um den entsprechenden, anteiligen Betrag herauf- oder herabgesetzt werden.

<b>LEISTUNGEN:</b>	Flug mit IATA-Linienfluggesellschaft von Frankfurt nach Accra und zurück. Unterkunft in landestypischen Hotels der Mittelklasse. Vollpension – Frühstück, Snack am Mittag und warmes Essen am Abend – an allen Tagen. Alle Transfers und Rundfahrten in Ghana. Besichtigungen lt. Programm einschl. der Eintrittsgelder. Fachkundige örtliche Begleitung (evtl. nicht deutschsprachig – Übersetzung ist gegeben) und unsere Reiseleitung an allen Tagen. Mineralwasser in Flaschen für jeden Teilnehmer in Ghana. Insolvenz- und Reiserücktrittskostenversicherung.
<b>STEUERN:</b>	<b>Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren</b> und andere <b>flugbezogene Abgaben</b> sind im Reisepreis mit 186,31 € (Stand Juni 2019) eingeschlossen.
<b>NICHT EIN- GESCHLOSSEN:</b>	Die Getränke während der Mahlzeiten sowie persönliche Ausgaben und Trinkgelder.
<b>TRINKGELDER:</b>	Unser Reiseleiter wird zu Beginn der Reise 50,00 Euro zur Bedeckung der <b>Trinkgelder</b> für Fahrer und Guide sowie Rezeption und Restaurant in den Hotels einsammeln, damit Sie sich nicht weiter darum kümmern müssen.
<b>REISEZEIT:</b>	In Ghana herrscht durch die Nähe zum Äquator und die geringen Geländehöhen im Land ein klassisches tropisches Klima. Generell bewegen sich die Tagestemperaturen im ganzen Land und das ganze Jahr über um die 30 Grad. Im trockeneren Norden liegen die nächtlichen Temperaturen etwas niedriger als im feuchteren Süden, aber generell fällt das Thermometer nie unter die 20 Grad Marke. Die einzige Region, wo es ein wenig kühler ist, sind die Hügel im Voltatal. Ein besonderes Klimaphänomen sind die Harmattan-Winde, die von Nordosten her wehen. Sie bringen staubige Luft aus der Sahara mit sich und sorgen teilweise für schlechte Sicht. Der Harmattan beginnt im November und erreicht im Dezember seine stärkste Periode. Die Harmattan-Winde können bis in den März hinein auftreten.
<b>REISEDOKUMENTE:</b>	Deutsche Staatsbürger benötigen zur Einreise einen mindestens 6 Monate über die Reise hinaus <b>gültigen Reisepass</b> und ein <b>Visum</b> , welches bei der Botschaft der Republik Ghana in Berlin beantragt wird. Die Kosten hierfür liegen bei ca. 120 Euro (Stand Juni 2019). Neben dem Reisepass muss ein internationaler Impfpass mit Eintrag einer gültigen <b>Gelbfieberimpfung</b> vorgelegt werden.
<b>VERSICHERUNG:</b>	Wir bieten für die Dauer der Reise das Schutzengel-Reisepaket der Würzburger Versicherungs-AG an. Es beinhaltet eine Reisegepäck-, Reisekranken-, Reiseunfall- und Reisehaftpflichtversicherung zum Preis von 29 Euro. Nähere Informationen erhalten Sie auf Wunsch in unserem Büro.
<b>REISENUMMER:</b>	<b>1112 / 20</b> Bitte bei Anmeldung, Zahlungen und Rückfragen angeben.
<b>ORGANISATION/ ANMELDUNG:</b>	<b>KREIS DER FREUNDE ROMS E.V.</b> Heussstraße 44, 52078 Aachen Tel. 0241 47581318, Fax 0241 47581320 E-Mail: info@kdfr.de / Internet: www.kdfr.de

Nach Erhalt der Anmeldung versenden wir eine Bestätigung und bitten anschließend um Überweisung einer **Anzahlung von 200,00 Euro pro Person** unser Konto.